



METHODEN COACHING
MORGENSTERN

Qualitativ gut beraten.

Beispiele aus der Übungsmappe MAXQDA FAHRSCHULE

Alle Funktionen von MAXQDA 2022 Standard und Plus

<https://methoden-coaching.de/maxqda-fahrschule-365/>



Ihr MAXQDA Professional Trainer

Dipl.-Sozialwiss.
Andre Morgenstern-Einenkel
Kochstraße 34
D-04275 Leipzig

T +49 (0)341 580 953 06

F +49 (0)341 580 953 08

M info@methoden-coaching.de

W www.methoden-coaching.de

FB www.fb.com/MethodenCoaching



ÜBUNGSÜBERSICHT

SITZUNG 1 – ÜBUNG 1 Projekterstellung und Datenimport..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 1 – ÜBUNG 2 Import strukturierter Texte am Beispiel Fokusgruppen-Transkripte. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 1 – ÜBUNG 3 Import strukturierter Texte am Beispiel Literaturdaten **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 1 – ÜBUNG 4 Transkription von Audio- und Videodaten..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 1 – ÜBUNG 5 Weitere Features für die Arbeit mit Dokumenten **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 1-A Codieren mit deduktiven Codes **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 1-B Codieren mit induktiven Codes **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 2 Häufigkeitsanzeige in den Listen der Dokumente und Codes..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 3 Weitere Features für die Arbeit mit Codes **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 4 Codesysteme anpassen über die Liste der Codes **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 5 Codierungen und Codesysteme anpassen mit Smart-Coding-Tool... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 6 Paraphrasen nutzen für induktive Kategorienbildung und Analyse.. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 2 – ÜBUNG 7 Codesysteme grafisch anpassen mit Creative Coding ... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 1-A Einfache Segment-Suche durch Aktivierung..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 1-B Einfache Segment-Suche mit Gruppen und Sets **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 2-A Memos schreiben **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 2-B Memos verwalten **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 3 Textsuche & Autocodieren..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 4 Schlüsselbegriffe explorieren mit Wort Explorer.. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 5 Statistiken für Subcodes und Codehäufigkeiten... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 3 – ÜBUNG 6 Fälle & Gruppen vergleichen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**



SITZUNG 4 – ÜBUNG 1 Dokumentbezogene Code-Zusammenfassungen mit Summary Grid, Tabellen & Explorer **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – ÜBUNG 2 Nähe und Überschneidungen überblicken mit Code-Relations-Browser **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – ÜBUNG 3 Nähe und Überschneidungen detailliert suchen mit Komplexer Segment-Suche **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – ÜBUNG 4-A Codemuster analysieren mit Einfache Codekonfigurationen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – ÜBUNG 4-B Codemuster analysieren mit Komplexer Codekonfigurationen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – ÜBUNG 5 Codierte Dokumentfläche berechnen mit Codeabdeckung **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – ÜBUNG 6 Von Daten zu Ergebnissen mit Questions – Themes – Theories (QTT) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – EXKURS A Tweets importieren und autocodieren **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 4 – EXKURS B Tweets analysieren **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 1 Quantitative Daten hinterlegen als Variablen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 2 Codes in Variablen transformieren mit Quantizing und Dokumenten-Profilen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 3 Gruppenbildung mit Aktiviere Dokumente via Variablen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 4 Variablenbasierte Gruppen vergleichen mit Kreuztabelle und Interaktive Segmentmatrix **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 5 Mittel- und Anteilswerte berechnen mit Typologietabelle **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 6 Ähnlichkeits- und Distanzmatrizen erstellen mit Ähnlichkeitsanalyse für Dokumente **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – ÜBUNG 7 Joint Displays erzeugen mit Side-by-Side-Display, QUAL Themen für QUAN Gruppen und Statistik für QUAL Gruppen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – EXKURS A Import von Survey-Daten **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 5 – EXKURS B Survey-Antworten kategorisieren **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 1 Textdokumente visualisieren mit Dokument-Portrait und Codeline. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 2 Dokumente, Sprecher*innen und Gruppen vergleichen mit Code-Matrix-Browser **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 3 Codierverlauf von Textdokumenten vergleichen mit Dokumenten-Vergleichsdiagramm **Fehler! Textmarke nicht definiert.**



SITZUNG 6 – ÜBUNG 4-A Concept Maps manuell erzeugen mit MAXMaps **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 4-B Concept Maps automatisch erzeugen mit MAXMaps. **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 5 Beziehungen von Codes als Cluster abbilden mit Codelandkarte **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 6 Ähnliche Dokumente als Cluster abbilden mit Dokumentlandkarte . **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 6 – ÜBUNG 7 Muster von Codes und Variablen aufspüren mit Profil-Vergleichsdiagramm **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 1 Worthäufigkeiten, Stopp- und Go-Wort-Listen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 2 Worthäufigkeiten und Autocodierung mit Diktionär..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 3 Quantitative Inhaltsanalysen mit Diktionärsbasierte Inhaltsanalyse **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 4 Dokumente und Gruppen visuell vergleichen mit Kategorien-Matrix-Browser und Wort-Matrix-Browser **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 5 Häufigste Worte und Codes visualisieren mit Wortwolke und Codewolke **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 6 Analyse von Wortkombinationen..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 7 – ÜBUNG 7 Wortkombinationen visualisieren mit Interaktiver Word Tree und Keyword-in-Context..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 8 – ÜBUNG 1 Reports und Exportfunktionen..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 8 – ÜBUNG 2 Rechte für Teammitglieder zuweisen mit Benutzerverwaltung **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 8 – ÜBUNG 3 Dokumente in ein Projekt zusammenlegen mit Projekte zusammenführen4

SITZUNG 8 – ÜBUNG 4 Parallel an Daten arbeiten mit Teamwork Exchange (Export/Import) **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 8 – ÜBUNG 5 Reliabilität ermitteln mit Intercoder-Übereinstimmung **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 8 – EXKURS A TeamCloud – Vorbereitung..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

SITZUNG 8 – EXKURS B TeamCloud – Arbeitsphasen **Fehler! Textmarke nicht definiert.**



SITZUNG 8 – ÜBUNG 3

Dokumente in ein Projekt zusammenlegen mit Projekte zusammenführen

Hinweis: Mit dieser Teamwork-Funktion können mehrere Projektdateien, die unterschiedliche Dokumente beinhalten, zu einer großen Projektdatei zusammengelegt werden, die alle Dokumente, aber auch alle bis dahin erstellen Analyseelemente (Codes, codierte Segmente etc.) enthält. Die Funktion wird nur verwendet, solange noch nicht alle Dokumente in einem Projekt vereint wurden. In späteren Phasen, in denen nur noch Analyseelemente rund um die Dokumente ausgetauscht werden, wird der *Teamwork Exchange* (*Teamwork* > *Export/Import*) verwendet.

Codesystem verteilen

Hinweis: Wenn in MAXQDA ein initiales Codesystem erzeugt wurde, kann es an andere Teammitglieder weitergegeben werden, z. B. falls diese die Codes schon an den eigenen Daten testen sollen.

1. Exportiere das Codesystem für die Nutzung in anderen Projektdateien:
Klicke dazu im Menü **Codes** auf **Codesystem exportieren** und wähle **MAXQDA Codesystem**.



Hinweis: Das System kann als **REFI-QDA-Codebook** exportiert werden, um in anderen QDA-Programmen verwendet zu werden.

2. Importiere das Codesystem in ein neues Projekt:
Erzeuge ein **Neues Projekt** (Menü **Start**).
Klicke darin im Menü **Codes** auf **Codesystem importieren**.
Wähle die gerade exportierte Datei und bestätige.
> Das Codesystem wird in der **Liste der Codes** eingefügt. Jetzt könnten Dokumente in das Projekt importiert werden, um das System daran zu testen.
3. Schließe das neu erzeugte Projekt und kehre zurück zur Projektdatei, aus der das Codesystem stammt.
Wir sehen die ursprüngliche Datei als das „Hauptprojekt“ an, in das die Projekte der anderen Teammitglieder importiert werden sollen.



Projekte zusammenführen

4. Lege die Projektdateien der Teammitglieder zusammen in ein neues Hauptprojekt:
Klicke dafür im bisherigen Hauptprojekt im Menü **Start** auf **Projekte zusammenführen**.
5. Wähle die Projektdatei mit der Arbeit eines anderen Teammitgliedes („Projekte zusammenführen, 2. Datensatz.mx22“) im gleichnamigen Unterordner zur Übung und bestätige.





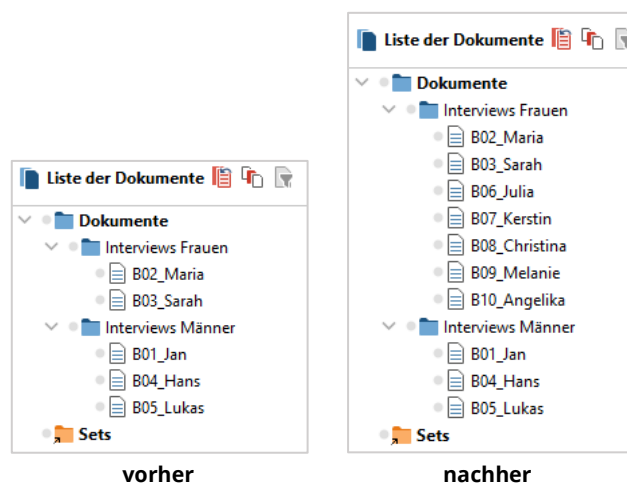
- Triff im neuen Fenster ggf. Entscheidungen, aus welchem Projekt Memos übernommen werden sollen, die in beiden Projekten vorhanden sind, aber nur einmal existieren können, z. B. **Code-Memos**.

Hinweis: In diesem Fall überschneiden sich nur Memos, die inhaltlich identisch sind. Die Quelle spielt daher keine Rolle.

- Aktiviere das Kontrollkästchen **Gleichnamige Dokumentgruppen/Dokumentsets zusammenführen** und bestätige.

Bestätige auch das folgende Dialogfenster, das auf die automatisch erstellte Sicherungskopie hinweist.

> Beide Projekte wurden vereint. In der **Liste der Dokumente** sind alle Dokumente beider Projekte zu sehen.



Hinweise: Wären im zweiten Projekt auch neue Codes oder andere Elemente enthalten gewesen, wären diese auch ergänzt worden.

Die neue Hauptdatei könnte jetzt an die Teammitglieder verteilt werden.